

Tätigkeitsbericht Abteilung Frauen- und Mädchenfußball 2018/19

In der Saison 2018/19 stellte die Abteilung Frauen- und Mädchenfußball des SC Freiburg insgesamt vier Mannschaften, die am Spielbetrieb teilnahmen. Neben den Frauen I in der Allianz-Frauen-Bundesliga waren dies die Frauen II in der Regionalliga Süd, die U17-Juniorinnen in der Süd-Gruppe der B-Juniorinnen-Bundesliga sowie die U15-Juniorinnen in der C-Junioren-Kreisliga. Zudem bleibt das Perspektivteam weiterhin bestehen.

Rekordsaison 2017/18 konnte nicht bestätigt werden

In der Allianz-Frauen-Bundesliga konnte das Team von Jens Scheuer die Leistungen und den Punkterekord aus dem Vorjahr nicht bestätigen. Nach einer durchwachsenen Spielzeit erspielte sich unser Bundesligateam lediglich 26 Punkte. Dies bedeute am Ende der Saison Rang sieben.

Im DFB-Pokal sah es jedoch ganz anders aus: Unsere Spielerinnen zogen, nachdem sie in den Jahren zuvor schon mehrere Male im Halbfinale gescheitert waren, in das Finale des DFB-Pokals ein. In Köln musste sich unser Team nach einer Top-Leistung und großem Kampf jedoch dem VfL Wolfsburg mit 1:0 geschlagen geben. Trotz der Niederlage war dies der bisher größte sportliche Erfolg unserer SC-Frauen.

Nach der Saison 2018/19 verließen Giulia Gwinn (Bayern München), Desiree van Lunteren (Ajax Amsterdam) und Ivana Fuso (FC Basel) den Sport-Club. Auch Cheftrainer Jens Scheuer verließ den Verein und wechselte zum FC Bayern München. Aufgrund des Trainerwechsels konnte man durchaus von einem kleinen Neustart sprechen. Mit Daniel Kraus (vorher SGS Essen) konnte ein junger und ambitionierter Trainer verpflichtet werden. Zudem stießen Jana Vojteková (SC Sand), Meret Wittje (VfL Wolfsburg) und Naomi Mégroz (FC Zürich) zur Mannschaft.

Spielerinnen des SC bei der Fußball WM der Frauen 2019

Zum Zeitpunkt der WM 2019 befanden sich drei damals aktuelle SC-Spielerinnen (Merle Frohms, Giulia Gwinn, Klara Bühl) sowie sechs ehemalige Spielerinnen des Sport-Clubs (Laura Benkarth, Verena Schweers, Carolin Simon, Sara Däbritz, Melanie Leupolz, Lina Magull) im Kader der Nationalmannschaft. Außerdem nahm Desiree van Lunteren für die Niederlande an der WM teil.

Frauen II

Nachdem die Frauen II von Spielertrainerin Myriam Krüger in der Vorsaison den Gang in die Regionalliga Süd antreten mussten, sollte in der Spielzeit 2018/19 mit einem erneut sehr jungen Kader einer der vorderen Plätze belegt werden. Dieses Ziel wurde jedoch nicht erreicht. Nach einer Saison mit Höhen und Tiefen konnten die Frauen II am Ende der Spielzeit zumindest noch die Klasse in der Regionalliga halten.

Jugend/Juniorinnen

Unter der Leitung von Lutz Riemenschnitter fand im April 2019 erneut unser „Mädchenfüchsletag“ im Schönberstadion statt. Knapp 120 Mädchen der Jahrgänge 2005 bis 2009 trainierten unter Profibedingungen.

Die U17-Juniorinnen von Trainer Ede Beck erreichten in der abgelaufenen Saison der B-Juniorinnen-Bundesliga-Süd den ersten Platz und errangen somit die Süddeutsche Meisterschaft. Damit qualifizierte sich das Team für die Playoffs zum Finale der deutschen Meisterschaft. Hier setzte sich unsere U17 durch und zog ins Finale, wo man sich den VfL Wolfsburg geschlagen geben musste. Ferner wurden unsere B-Juniorinnen Südbadischer Pokalsieger.

Die U15-Juniorinnen von Trainer Simon Förster belegten in der C-Juniorinnen Kreisliga einen guten dritten Tabellenplatz.

Das Perspektivteam, trainiert von Lutz Riemenschnitter, trainiert weiterhin einmal pro Woche im Schönbergstadion. Neben dem Training beim Sport-Club trainieren die Talente noch bei ihren Heimatvereinen sowie beim DFB-Stützpunkttraining.

Zentrale Themen für die Zukunft sind unter anderem der sportliche Erfolg aller Mannschaften, eine weiterhin hervorragende Nachwuchsarbeit sowie die Verbesserung der Trainings- und Spielmöglichkeiten mit einem avisierten Umzug ins Schwarzwald-Stadion.

Der Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der gesamten Abteilung Frauen- und Mädchenfußball, die Jahr für Jahr hervorragende Arbeit leisten. Dies geschieht größtenteils im Nebenberuf und verdeutlicht, mit wie viel Leidenschaft die Beteiligten bei der Sache sind.

Birgit Bauer, Abteilungsleiterin Frauen und Mädchenfußball